

W E G W E I S E R

SELBSTHILFEGRUPPEN

Selbsthilfegruppen für Krebspatienten
und deren Angehörige

Comprehensive Cancer Center
Tumorzentrum Alb-Allgäu-Bodensee



V O R W O R T

Die Diagnose „Krebs“ verändert unmittelbar das eigene Leben und das der Angehörigen. Betroffene Menschen fühlen sich ohnmächtig und hilflos, denn die Erkrankung wird als ein tiefer Einschnitt in alle Bereiche des Lebens empfunden, der Angst und Unsicherheit hervorruft.

Die Fülle von medizinischen und sozialrechtlichen Informationen macht es Betroffenen und Angehörigen manchmal schwer, sich in unserem komplexen Versorgungssystem zurechtzufinden.

Sie sind mit Ihrer Krankheit nicht allein. Neben dem betreuenden Arzt können Selbsthilfegruppen Betroffene auf der Suche nach ihrem ganz persönlichen Weg im Umgang mit der Krankheit unterstützen. Die Begleitung durch die Gruppe hilft Erkrankten und ihren Angehörigen, ihr Leben wieder aktiv in die Hand zu nehmen und nicht in Passivität zu verfallen. Die Selbsthilfe versucht in allen Stadien einer Erkrankung für die Betroffenen da zu sein und hilft, die Fragen im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zu klären.

Telefonische Gesprächsangebote, gemeinsame Arzt- oder Klinikbesuche, Fachvorträge und vor allem Treffen mit anderen Betroffenen tragen dazu bei, die Erkrankung besser zu bewältigen und im Alltag zusätzliche Unterstützung zu erfahren.

Das CCCU pflegt einen regelmäßigen Austausch mit Selbsthilfegruppen im Rahmen des „Arbeitskreises Selbsthilfegruppen“. Daraus ist die Idee entstanden, einen Wegweiser für die regionalen und überregionalen Selbsthilfegruppen herauszugeben. Das CCCU will damit die Arbeit der Selbsthilfegruppen stärken und bekannter machen.

Unsere Broschüre, die nun in 2. Auflage neu erscheint, kann Ihnen Orientierung geben, die für Sie passende Gruppe zu finden. Telefonisch oder per E-Mail können Sie unverbindlich und unbürokratisch Kontakt zu den Ansprechpartnern aufnehmen.

Wir wünschen Ihnen viel Kraft, Mut und gute Wegbegleitung.



Prof. Dr. H. Döhner
Sprecher des CCCU



Prof. Dr. Th. Seufferlein
Stv. Sprecher des CCCU



Prof. Dr. J. Huober
Sekretär des CCCU

I N H A L T

BAUCHSPEICHELDRÜSE	6
BLASE	7
BRUST GYNÄKOLOGISCHE KREBSERKRANKUNGEN	8
DARM	10
GEHIRN	12
HAUT	13
HYPOPHYSEN- UND NEBENNIERENERKRANKUNGEN	14
KEHLKOPF	15
LEUKÄMIE / LYMPHOME HÄMATOLOGISCHE KREBSERKRANKUNGEN	16
LUNGE	18
MAGEN	19
NEUROENDOKRINE TUMOREN	20
NIERE	21



PROSTATA	22
SARKOME / GIST	24
SCHILDDRÜSE	25
GENETISCHE VERANLAGUNGEN	26
SPORT UND KREBS	28
KREBSVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.	35
BAYERISCHE KREBSGESELLSCHAFT E.V.	36
FRAUENSELBSTHILFE NACH KREBS E.V.	42
KINDER	44
SELBSTHILFEBÜRO KORN E.V.	45
ADRESSEN UND OFFENE GRUPPEN	46
WIR ÜBER UNS	
KONTAKT & INFORMATIONEN	48
FACHAMBULANZEN	54
PALLIATIVE VERSORGUNG	60

BAUCHSPEICHELDRÜSE

Selbsthilfegruppe zur Unterstützung von Menschen mit Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse

Arbeitskreis der Pankreatektomierten e.V. (AdP)

Bundesgeschäftsstelle

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 889 - 251 oder 252

Fax: 0228 / 33 889 - 253

E-Mail: bgs@adp-bonn.de

www.adp-bonn.de

TEB e.V. Selbsthilfe gegr. in Baden-Württemberg Bundes- und Landesverband

Geschäftsstelle

Ruhrstr. 10/1

71636 Ludwigsburg

Tel: 07141 / 95 63 63 6

Mobil: 0152 / 21 53 96 32

Fax: 07141 / 95 63 63 7

E-Mail: geschaeftsstelle@teb-selbsthilfe.de

www.teb-selbsthilfe.de

Wichtiger Hinweis für Patienten mit Neuroendokrinen Tumoren in der Bauchspeicheldrüse: Die Kontaktdaten für das Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V. finden Sie auf Seite 20.

B L A S E

Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Blasenkrebs

Selbsthilfe-Bund Blasenkrebs e.V.

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 889 150

E-Mail: info@blasenkrebs-shb.de

Gruppe Allgäu

Margot Sammet

Tel: 08370 / 92 26 20

E-Mail: Margot_lothar_sammet@web.de

www.selbsthilfegruppe-für-blasenkrebs-allgäu.de

Gruppe Schwäbisch Gmünd

Josef Saxa

Tel: 07171 / 84420

B R U S T GYNÄKOLOGISCHE KREBSERKRANKUNGEN

Selbsthilfeorganisation für Frauen mit Brustkrebs

Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 88 94 00

E-Mail: kontakt@frauenselbsthilfe.de

www.frauenselbsthilfe.de

Gruppe Ulm

Christa Ranz-Hirt

Tel: 0731 / 28 94 7

E-Mail: christaranzhirt@freenet.de

BRCA Netzwerk

Hilfe bei familiärem Brust- und Eierstockkrebs e.V.

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 88 91 00

E-Mail: info@brca-netzwerk.de

www.brca-netzwerk.de

Gesprächskreis Ulm

Silke Hackbarth

Tel: 0176 / 42 51 96 78

E-Mail: silke.hackbarth@brca-netzwerk.de

Selbsthilfeorganisation für Männer mit Brustkrebs

Netzwerk Männer mit Brustkrebs e.V.

Höhenstraße 4

75196 Remchingen

Tel: 07232 / 79 463

E-Mail: kontakt@brustkrebs-beim-mann.de

www.brustkrebs-beim-mann.de

Region Tübingen, Bodensee, Ulm

Jürgen Beilharz

Tel: 07454 / 34 73

E-Mail: j.beilharz@brustkrebs-beim-mann.de

D A R M

Selbsthilfevereinigung für Menschen mit Darmkrebs u. Menschen mit einem Stoma (künstl. Darmausgang nach Darmkrebs, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Polyposa, oder künstlicher Harnableitung, z.B. nach Blasenkrebs)

Deutsche ILCO e.V.

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 88 94 50

Fax: 0228 / 33 88 94 75

E-Mail: info@ilco.de

www.ilco.de

Deutsche ILCO e.V.

Landesverband Baden-Württemberg

Frau Richt, Frau Ammann

Kriegerstr. 3

70191 Stuttgart

Tel: 0711 / 640 57 02

Fax: 0711 / 258 44 82

E-Mail: ilco-stgt@t-online.de

Gruppe Aalen/Schwäbisch Gmünd

Gerhard Winkler

Tel: 07367 / 92 02 47

E-Mail: gerard.winkler@kabelbw.de

Gruppe Biberach

Reinhold Schaub

Tel: 07351 / 57 57 56

E-Mail: sibylleschaub2509@gmail.com

Gruppe Günzburg

Margarete Marino

Tel: 08221 / 81 64

E-Mail: margitmarino@web.de

Gruppe Heidenheim

Ingeborg Wieland

Tel: 07321 / 24 521

E-Mail: inge.wieland@t-online.de

Gruppe Ulm/Vöhringen

Helmut und Marianne Lerch

Tel: 07336 / 51 35

E-Mail: hel.mar.lerch@gmail.com

Gruppe Wört/Dinkelsbühl/Ellwangen

Manfred Koch

Tel: 07962 / 25 39

E-Mail: rohea@t-online.de

Wichtiger Hinweis für Patienten mit Neuroendokrinen Tumoren im Darm: Die Kontaktdaten für das Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V. finden Sie auf Seite 20.

G E H I R N

Bundesweit tätige Organisation für Patienten mit Hirntumoren und Hirnmetastasen. Der Verein hat einen eigenen Informationsdienst, ein Sorgentelefon, ein Internetforum und vermittelt über sein Patienten-
netzwerk Kontakt zu anderen Betroffenen.

Deutsche Hirntumorhilfe e. V.

Karl-Heine-Str. 27

04229 Leipzig

Tel: 0341 / 59 09 396

Fax: 0341 / 59 09 397

E-Mail: info@hirntumorhilfe.de

www.hirntumorhilfe.de

Hirntumor-Informationsdienst

Tel: 03437 / 702 702

Sorgentelefon

Tel: 03437 / 999 68 67

Internetforum

forum.hirntumorhilfe.de

H A U T

Das Hautkrebs-Netzwerk Deutschland wurde 2015 von mehreren Hautkrebs-Selbsthilfegruppen gestartet und ist aktuell noch in Gründung (Stand 10/2015). Das Hautkrebs-Netzwerk möchte als Interessengemeinschaft helfen, aufklären und die Interessen von Hautkrebs-Patienten vertreten.

Hautkrebs-Netzwerk Deutschland

www.hautkrebs-netzwerk.de

Selbsthilfegruppe Hautkrebs Freiburg

Volker Hodel

Schwabentorring 2

79098 Freiburg

Tel: 07641 / 57 10 61

E-Mail: kontakt@hautkrebs-freiburg.de

www.hautkrebs-freiburg.de

Selbsthilfe Hautkrebs Berlin

Haut Tumor Centrum Charité (HTCC)

Charité, Campus Mitte

Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie

Luisenstr. 2-5

3. Etage, Raum 44

10117 Berlin

Tel: 0175 / 404 88 48

E-Mail: shg@selbsthilfe-hautkrebs.de

www.selbsthilfe-hautkrebs.de

HYPOPHYSEN- UND NEBENNIERENERKRANKUNGEN

Seit 1994 arbeitet das Netzwerk an dem Austausch über Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen zwischen Betroffenen, deren Familien und Ärzten. Über die Jahre ist so ein weitreichendes, sogar internationales Netzwerk entstanden.

Netzwerk Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen e.V.

Geschäftsstelle

Waldstr. 53

90763 Fürth

Tel: 0911 / 9792009-0

Fax: 0911 / 9792009-79

E-Mail: netzwerk@glandula-online.de

www.glandula-online.de

Regionalgruppe Ulm

Michael Zinz

Tel: 0731 / 26 81 04

E-Mail: Michael@Zinz.de

K E H L K O P F

Bundesverband der Kehlkopferierten e.V.

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 88 93 00

E-Mail: geschaeftsstelle@kehlkopferiert-bv.de

www.kehlkopferiert-bv.de

Landesverband Kehlkopferierte Baden-Württemberg e.V.

Neuffenstr. 22

70188 Stuttgart

Tel: 0621 / 70 69 61

E-Mail: info@kehlkopferierte-bw.de

Sektion Ulm

Sektionsleiterin: Frau Trommler

Tel: 08373 / 71 26

E-Mail: tschanda@t-online.de

Bezirksverein der Kehlkopflösen Stuttgart e.V.

Büro in der HNO-Klinik Katharinenhospital

Kriegsbergstr. 60

70174 Stuttgart

Tel: 0711 / 2 78 332 40

Sektion Ulm/Neu-Ulm

Helga Hiller

Tel: 0731 / 15 91 934

E-Mail: Franz.Hiller@gmx.de

LEUKÄMIE / LYMPHOM E HÄMATOLOGISCHE KREBSERKRANKUNGEN

Bundesverband der Selbsthilfeorganisationen zur Unterstützung
von Erwachsenen mit Leukämien und Lymphomen.

Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe e.V.

Geschäftsstelle

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 88 92 00

Fax: 0228 / 33 88 92 22

E-Mail: info@leukaemie-hilfe.de

www.leukaemie-hilfe.de

Gruppe Donauwörth

Karin Kastner

Tel: 0906 / 63 87

Gruppe Kempten

Renate Schreiber

Tel: 0831 / 20 59 467

E-Mail: schreiber.renate@gmx.de

Gruppe Lindau

Maria Richter

Tel: 08382 / 26 54 3

E-Mail: mmr-li@web.de

Gruppe Schwäbisch Gmünd

Cornelia Jäger

Tel: 07173 / 915 03 0

E-Mail: jaegercornelia@t-online.de

Gruppe Stuttgart

Edeltraud Bultmann

Tel: 07195 / 67887

E-Mail: edeltraud.bultmann@arcor.de

Gruppe Ulm

Heike Hillenbrand

Tel: 07332 / 47 66

E-Mail: dlh-shg-ulm@web.de

L U N G E

Die Gruppe ist offen für alle an Lungenkrebs Erkrankte und deren Angehörige, unabhängig von der behandelnden Klinik.

Landesverband Baden-Württemberg für Lungenkrebskranke und deren Angehörige

Michael Ehmann

c/o Thoraxklinik Heidelberg gGmbH

Amalienstr. 5

69126 Heidelberg

Ansprechpartnerin:

Annette Hans

Tel: 0162 / 7786609

E-Mail: annette.hans@live.de

Ansprechpartner:

Michael Ehmann

Tel: 0173 / 6762815

E-Mail: ehmann.michael@t-online.de

Gruppe Stuttgart

Monika Voigt

Tel: 0163 / 23 37 55 9 ab 18.00 Uhr

E-Mail: stuttgart@selbsthilfe-lungenkrebs.de

www.bundesverband-selbsthilfe-lungenkrebs.de

Wichtiger Hinweis für Patienten mit Neuroendokrinen Tumoren in der Lunge: Die Kontaktdaten für das Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V. finden Sie auf Seite 20.

M A G E N

Selbsthilfegruppe für Menschen nach ganzer oder teilweiser Magenentfernung. Die Gruppe hilft weiter bei verändertem Essverhalten, den therapiebedingten Folgeproblemen wie Appetitlosigkeit und Gewichtsverlust sowie den ernährungsbedingten Komplikationen.

Selbsthilfegruppe Magenkrebs Gruppe Reutlingen

Felix Buck

Tel: 07125 / 54 08

E-Mail: felix.buck@web.de

www.shg-magenkrebs.de

Hans Marder

Tel: 07121 / 790 473

E-Mail: hans@ma-ka.de

Gruppe Esslingen

Berthold Voßler

Tel: 07033 / 45 436

E-Mail: shg.lebenohnemagen@online.de

www.lebenohnemagen.de

Wichtiger Hinweis für Patienten mit Neuroendokrinen Tumoren im Magen: Die Kontaktdaten für das Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V. finden Sie auf Seite 20.

NEUROENDOKRINE TUMOREN

Bundesweite Selbsthilfeorganisation für Menschen mit der Diagnose „Neuroendokriner Tumor“, „Neuroendokrines Karzinom“, „Karzinoid“, „GEP-NET“, „Lungen-NET, MEN 1“. Die Organisation arbeitet eng mit Ärzten und Kliniken zusammen. Es gibt umfangreiche Aktivitäten und Angebote für Patienten und Angehörige, unter anderem Ansprechpartner über Telefon und E-Mail, Regionalgruppen, Informationsveranstaltungen, die Zeitschrift „DIAGNOSENeT“ und erkrankungsspezifische Broschüren für Patienten und für Angehörige.

Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e.V.

Katharina Mellar
Wörnitzstr. 115a
90449 Nürnberg
Tel: 0911 / 25 28 99 9
Fax: 0911 / 25 52 25 4
E-Mail: info@netzwerk-net.de
www.netzwerk-net.de

Regionalgruppe Schwaben

Hubert Gaus
Tel: 07144 / 97 856
E-Mail: Hubert.Gaus@arcor.de

N I E R E

Der Verein arbeitet professionell mit medizinischen Fachkräften, der forschenden Pharmaindustrie und anderen Organisationen, auch international, zusammen.

Das Lebenshaus e.V. – Bereich Nierenkrebs

Postfach 45 01 25

12171 Berlin

Tel: 0700 / 58 85 07 00

E-Mail: nierenkrebs@daslebenshaus.org

www.daslebenshaus.org

Gruppe Berlin

Berit Eberhardt

Tempelhofer Damm 133-137

12099 Berlin

Tel: 0700 / 58 85 07 00

E-Mail: nierenkrebs@daslebenshaus.org

Gruppe Stuttgart (im Generationshaus Haslach)

Frau Mathé

Gebrüder-Schmid-Weg 13

70199 Stuttgart

Tel: 0152 / 23 43 15 98

E-Mail: nierenkrebs.stuttgart@lebenshausgruppen.org

P R O S T A T A

Selbstvereinigung für an Prostatakrebs erkrankte Männer.
Dem Bundesverband gehören mittlerweile über 200 Selbsthilfegruppen an.

Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e.V.

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 889 500

Fax: 0228 / 33 889 510

E-Mail: info@prostatakrebs-bps.de

www.prostatakrebs-bps.de

Beratungshotline: 0800 / 70 80 123

Landesverband Prostatakrebs Selbsthilfe Baden-Württemberg g.V.

Geschäftsstelle

Berghastr. 5

70565 Stuttgart

Tel: 0711 / 747619

E-Mail: info@prostatakrebs-lps-bw.de

Gruppe Oberes Schussental

Paul Spanninger

Tel: 07584 / 91707

E-Mail: paulspanninger12@t-online.de

Gruppe Stuttgart

Gerd Studer

Tel: 0711 / 65 62 47 47

E-Mail: info@shg-prostatakrebs-stuttgart.de

Gruppe Ulm

Werner Diesch

Tel: 07393 / 91 33 3

E-Mail: info@selbsthilfegruppe-ulm.de

www.selbsthilfegruppe-ulm.de

Raum Aalen

Martin Blumenschein

Tel: 07361 / 42 113

E-Mail: martin.blumenschein@gmx.de

S A R K O M E / G I S T

Sarkome sind bösartige Tumoren, die an allen Stellen des Körpers auftreten können. Sarkome, von denen mehr als 200 Untergruppen bekannt sind, können in zwei Hauptgruppen unterteilt werden:

- Weichteilsarkome
- Knochensarkome

Gastrointestinale Stromatumoren (GIST) sind Weichteilsarkome im Magen-Darm-Trakt. Gastrointestinale Stromatumoren treten am häufigsten im Bereich des Magens auf und verursachen unspezifische Beschwerden.

Der Verein arbeitet professionell mit medizinischen Fachkräften, der forschenden Pharmaindustrie und anderen Organisationen, auch international, zusammen.

Das Lebenshaus e.V. – Bereich Sarkome/GIST

Markus Wartenberg

Untergasse 36

61200 Wölfersheim

Tel: 0700 / 48 84 07 00

E-Mail: wartenberg@lebenshauspost.org

www.daslebenshaus.org

Interdisziplinäre Sarkomsprechstunde

Montag und Mittwoch von 8:00 bis 13:00 Uhr im Gebäude der Chirurgie, Ambulanzen, Ebene 2, Kabine 9, Raum C 2.142

Anmeldung: 0731 / 500 - 54 516 (Mo.-Do. 8:00 bis 12:00 Uhr)

S C H I L D D R Ü S E

Der gemeinnützige, bundesweite Selbsthilfeverein bringt Menschen zusammen, die ohne Schilddrüse insbesondere nach einer Krebsdiagnose leben müssen.

Bundesverband Schilddrüsenkrebs - Ohne Schilddrüse leben e.V.

Rungestr. 12

10179 Berlin

Tel: 030 / 275 811 46

E-Mail: info@sd-krebs.de

www.sd-krebs.de

Region Ulm

Sandra Golombek

Tel: 0178 / 90 67 206

E-Mail: sandra.golombek@sd-krebs.de

GENETISCHE VERANLAGUNGEN

Schätzungsweise 5 bis 10 % aller von Krebs betroffenen Patienten haben eine angeborene Veränderung in der Erbsubstanz, die Krebs begünstigt. Bei weiteren etwa 20 % liegt wahrscheinlich eine gewisse Veranlagung vor. Auch in Familien mit einer erblichen Veranlagung wird diese nicht an alle Nachkommen weitergegeben. Zudem erkranken nicht alle Personen mit einer angeborenen Veranlagung an Krebs. Weil Krebserkrankungen häufig sind, treten nicht selten mehrere Krebsfälle in einer Familie auf. Dies allein bedeutet jedoch nicht unbedingt, dass in dieser Familie eine erbliche Veranlagung besteht.

Nach Schätzungen liegt der Anteil der genetisch bedingten Prostatakrebs-Erkrankungen zwischen 5 bis 10 %. Schon länger ist bekannt: Männer, deren Väter oder Brüder von Prostatakrebs betroffen sind, haben im Vergleich zur übrigen männlichen Bevölkerung ein doppelt so hohes Risiko, selbst daran zu erkranken. Beim erblichen Darmkrebs liegt die Wahrscheinlichkeit an Dickdarmkrebs zu erkranken bei 80 %. Für weitere Krebsarten (z.B. Magen- und Dünndarmkrebs) ist sie geringer. Bei familiärem Brust- und Eierstockkrebs, aufgrund von Veränderungen in den sogenannten Brustkrebsgenen BRCA1 und BRCA2, kommt es in 60 bis 80 % der Fälle zu Brustkrebs und in 30 bis 40 % zu Eierstockkrebs. Auch männliche Träger der Veränderungen in den BRCA-Genen haben ein erhöhtes Brustkrebsrisiko.

Ratsuchende finden Hilfe in den klinischen Zentren des Verbundprojekts „Familiärer Darmkrebs“ oder in den bundesweit existierenden universitären Anlaufstellen des Deutschen Konsortiums für familiären Brust- und Eierstockkrebs.

Familiärer Darmkrebs

Klinikum der Universität München

Standortsprecherin: Prof. Dr. med. Dipl. chem. Elke Holinski-Feder
Ziemssenstr. 1, Raum 277
80336 München
Tel: 089 / 4400 - 57594

Familiärer Brust- und Eierstockkrebs

Universitätsfrauenklinik Ulm

Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Wolfgang Janni
Prittwitzstr. 43
89075 Ulm (Michelsberg)
Tel: 0731 / 500 - 58510
E-Mail: brca.frauenklinik@uniklinik-ulm.de

BRCA Netzwerk

Hilfe bei familiärem Brust- und Eierstockkrebs e.V.
Thomas-Mann-Str. 40
53111 Bonn
Tel: 0228 / 33 88 91 00
E-Mail: info@brca-netzwerk.de

Gesprächskreis Ulm

Silke Hackbarth
Tel: 0176 / 42 51 96 78
E-Mail: silke.hackbarth@brca-netzwerk.de

SPORT UND KREBS

„Sport bei Krebs“ ist kein Widerspruch. In den letzten Jahren hat sich zunehmend gezeigt, dass körperliche Bewegung die Heilungschancen bei Tumorerkrankungen verbessern kann. Auch belastende Symptome während einer Chemo- oder Strahlentherapie wie Übelkeit, Erbrechen, schnelle Ermüdung (Fatigue-Syndrom) treten bei Patienten, die sich regelmäßig bewegen, weniger stark auf.

Zu Beginn des Trainings ist jedoch eine individuelle Anleitung und begleitende medizinische Betreuung notwendig, um Überlastungen oder Gefährdungen zu vermeiden. Mit unserem Angebot in der Sektion Sport- und Rehabilitationsmedizin möchten wir Sie dazu ermutigen, sportlich aktiv zu werden. Wir arbeiten für Sie, ein auf Ihr individuelles Leistungsvermögen zugeschnittenes Bewegungsprogramm aus, das zudem die speziellen Bedürfnisse Ihrer Erkrankung berücksichtigt. Ob (Nordic) Walking, Radfahren oder Krafttraining – gemeinsam finden wir für Sie die richtige Sportart, an der Sie Freude haben. Wir sind zuversichtlich, dass Sie mit unserer Hilfe wieder Zutrauen zu sich selbst und in Ihre körperliche Leistungsfähigkeit gewinnen.

Universitätsklinikum Ulm
Sektion Sport- und Rehabilitationsmedizin
Leitung: Prof. Dr. J. M. Steinacker
Leimgrubenweg 14
89075 Ulm
Tel: 0731 - 500 45331
Fax: 0731 - 500 45333

Onkologische Fachärzte, Sportmediziner, Sportwissenschaftler und Physiotherapeuten arbeiten im Team eng zusammen, um für Sie einen individuellen Trainingsplan zu erstellen, der Ihnen Spaß macht.

- Krebspatienten haben jederzeit während der gesamten Behandlung Zugang zu einem individualisierten sporttherapeutischen Trainingsprogramm.
- Das Konzept basiert auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.
- Die Nebenwirkungen (z.B. Erschöpfungssyndrom bzw. Fatigue) der kräftezehrenden medizinischen Therapie werden durch das angeleitete Training in ihrer Ausprägung gemildert.

Ziele

- Durch eine aktive Mitgestaltung des Genesungsprozesses kann die Lebensqualität verbessert werden.
- Um nachhaltige Effekte zu erzielen, werden die Patienten zur selbstständigen Ausübung regelmäßiger sportlicher Aktivitäten angeregt und befähigt.
- Die langfristigen Ziele sind, den Krankheitsverlauf insgesamt günstig zu beeinflussen und zu lebensbegleitender Bewegung zu motivieren.

Sporttherapeutische Angebote

Das Sportprogramm umfasst Trainingseinheiten zur Verbesserung von Muskelkraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit und bezieht Übungen zur Körperwahrnehmung und Regeneration mit ein. Mit Hilfe von Überleitungsprogrammen in die Sportvereine können langfristige Nachsorgeeffekte erreicht und aufrecht erhalten werden.

Allgemeine Sporttherapie zur Leistungssteigerung

- Ausdauertraining
- Krafttraining

Indikationsspezifische Sporttherapie zur Funktionsverbesserung

- Beckenbodenkräftigung
- Übungen zur Linderung von Polyneuropathie

Spezielle Angebote in der Nachsorge zur Stabilisierung

- Sportgruppen der Vereine
- Rudern
- Wandern mit Pferden (einmal jährlich)

Wir behandeln alle Patienten mit Krebserkrankungen im interdisziplinären Team mit den Fachabteilungen des Universitätsklinikums Ulm. Die Zuweisung zu den Therapien erfolgt durch Überweisung des Haus- bzw. Facharztes oder auch klinikintern.

Externe Sportgruppen

Die Sportgruppen werden von speziell dafür ausgebildeten Übungsleitern betreut, die unter medizinischen psychosozialen und sportpraktischen Aspekten geschult sind.

AST Süßen e.V.

Renate von Eiff

Tel: 07162 / 3589

SSV Ulm 1846 e.V.

Rina Zulfiu

Stadionstr. 17

89073 Ulm

Tel: 0731 / 1846 130 o. 104

Fax: 0731 / 1846 101

Mail: rina.zulfiu@ssvulm1846.de

Kursleiterin Sport nach Krebs: Brigitte Lump

SV Jungingen 1946 e.V.

Janina Holzschuh, Ariane Ittner

Lehrer Str. 1

89081 Ulm

Tel: 0173 / 897 4343

Mail: gesundheitsport@sv-jungingen.com

Kursleiterin Sport nach Krebs: Brigitte Lump

TSG Söflingen 1864 e.V.

Tanja Kröner

Harthausener Str. 99

89081 Ulm

Tel: 0731 / 93 666 0

Fax: 0731 / 93 666 23

E-Mail: t.kroener@tsg-soeflingen.de

E-Mail allgemein: gesundheit@tsg-soeflingen.de

TSV Gammertingen

Evi Clus

Tel: 07577 / 14 01

E-Mail: evi.clus@gmx.de

TSV Langenau 1861 e.V.

Angertorstr. 39

89129 Langenau

Tel: 07345 / 22 38 8

Fax: 07345 / 23 92 57

E-Mail: info@tsv-langenau.de

TV Wiblingen 1905 e.V.

Doris Friedrich

Wiblinger Ring 4

89079 Ulm

Tel: 0731 / 41407

Fax: 0731 / 482614

E-Mail: info@tv-wiblingen.de

Reha-Sportgruppe „Aktiv gegen Krebs“ (Region Augsburg)

Sportgruppe 1

Parkschule

Montag 10:30 - 11:30 Uhr

86391 Stadtbergen

Sportgruppe 2

Klinikum

Mittwoch 18:00 - 19:00 Uhr

86156 Augsburg

Reha-Sportgruppe „Aktiv gegen Krebs für Frauen mit gynäkologischen Krebserkrankungen“ (Region Augsburg)

Sportgruppe 3

Frauenklinik im Klinikum

Dienstag 13:00 - 14:00 Uhr

86156 Augsburg

Anmeldung über die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Augsburg

Tel: 0821 / 90 79 19 0

E-Mail: kbs-augsburg@bayerische-krebsgesellschaft.de

oder

Firmensport Hopfenzitz

Tel: 0821 / 44 80 77 1

E-Mail: hopfenzitz-mobilsport@gmx.de

Reha-Sport nach Krebs (Region Kempten/Memmingen)

1. Gruppe aus Kempten

Fetzer + Pfund (Physiotherapie)

Verein für Gesundheitssport, Rehabilitation und Sporttherapie e.V.

Eleonore Ernst

Lindauerstr. 112

87439 Kempten

Tel: 0831 / 697 246 990 2

2. Gruppe aus Kempten

Aktivpunkt Kempten (Praxis für Physiotherapie)

Jan Konrad

Wiesstr. 13b

87435 Kempten

Tel: 0831 / 96 09 19 60

E-Mail: www.aktivpunkt-kempten.de

3. Gruppe aus Memmingen

Gesundheitssport und Heilverein Klinikum Memmingen e.V.

Wassersportgruppe im Klinikum Memmingen

Susanne Steigerwald, Heidemarie Geier

Bismarckstr. 23

87700 Memmingen

Tel: 08331 / 70 20 42

KREBSVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

Der Krebsverband Baden-Württemberg berät und unterstützt krebs-
kranke Menschen und deren Angehörige.

Krebsverband Baden-Württemberg e.V.

Adalbert-Stifter-Straße 105

70437 Stuttgart

Tel: 0711 / 848 10 77 0

Fax: 0711 / 848 10 77 9

E-Mail: info@krebsverband-bw.de

www.krebsverband-baden-wuerttemberg.de

Krebsberatungsstelle Stuttgart

Wilhelmsplatz 11

70182 Stuttgart

E-Mail: info@kbs-stuttgart.de

www.kbs-stuttgart.de

Psychosoziale Versorgung für Krebspatienten und deren Angehörige.

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ulm

Kornhausgasse 9

89073 Ulm

Tel: 0731 / 88016520

E-Mail: beratung@kbs-ulm.de

Sprechzeiten

Mo bis Fr von 8:30 bis 13:00 Uhr,

sowie Mo und Fr von 14:00 bis 17:00 Uhr

BAYERISCHE KREBSGESELLSCHAFT E.V.

Die Bayerische Krebsgesellschaft berät und unterstützt krebskranke Menschen und deren Angehörige.

Bayerische Krebsgesellschaft e.V.

Geschäftsstelle München

Nymphenburger Str. 21a

80335 München

Tel: 089 / 54 88 40 0

Fax: 089 / 54 88 40 40

E-Mail: info@bayerische-krebsgesellschaft.de

www.bayerische-krebsgesellschaft.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Augsburg

Schießgrabenstr. 6

86150 Augsburg

Tel: 0821 / 90 79 19 0

Fax: 0821 / 90 79 19 20

E-Mail: kbs-augsburg@bayerische-krebsgesellschaft.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Kempten-Allgäu

Kronenstr. 36 / 2. OG (Aufzug)

87435 Kempten

Tel: 0831 / 52 62 27 0

Fax: 0831 / 52 62 27 99

E-Mail: kbs-kempten@bayerische-krebsgesellschaft.de

www.psychoonkologie-allgaeu.de

BAYERISCHE KREBSGESELLSCHAFT E.V.

Die regionalen Selbsthilfegruppen sind offen für alle Krebserkrankungen.

**Gruppe Augsburg
(Plasmozytom / Myelom)**

Gerda Rusch

Tel: 0821 / 610330

**Gruppe Babenhausen
(gemischte Gruppe)**

Hildegard Graf

Tel: 08333 / 2260

**Gruppe Bad Wörishofen
(gemischte Gruppe)**

Barbara Maier

Tel: 08247 / 3083307

**Gruppe Buchloe
(gemischte Gruppe)**

Marianne Bichtele

Tel: 08344 / 1493

**Gruppe Dinkelscherben
(gemischte Gruppe)**

Margit Bigelmayr

Tel: 08225 / 958007

**Gruppe Donauwörth
(gemischte Gruppe)**

Erna Dirschinger
Tel: 09099 / 1513

**Gruppe Füssen-Pfronten u. Umgebung
(gemischte Gruppe)**

Zenta Zott
Tel: 08362 / 505451

**Gruppe Günzburg 1
(gemischte Gruppe)**

Sigrid Kirchhoff
Tel: 08222 / 2212

**Gruppe Günzburg 2
(Frauen mit Krebs)**

Irmgard Neisius
Tel: 08222 / 5308
www.selbsthilfegruppe-fuer-frauen-bei-krebs-guenzburg.de.

**Gruppe Kempten
(für Lymphom- und Leukämieerkrankte)**

Renate Schreiber
Tel: 0831 / 205935407
E-Mail: schreiber.renate@gmx.de

**Gruppe Margertshausen
(gemischte Gruppe)**

Gisela Bernatzky

Tel: 08238 / 959085

**Gruppe Meitingen 1
(gemischte Gruppe)**

Gudrun Krumschmidt

Tel: 08273 / 2793

**Gruppe Meitingen 3
(Gesprächskreis für Betroffene und Angehörige)**

Werner Kraus

Tel: 08271 / 5555

**Gruppe Memmingen 1
(gemischte Gruppe)**

Waltraud Lenzenhuber

Tel: 08331 / 81833

**Gruppe Memmingen 2
(gemischte Gruppe)**

Hannelore Echinger

Tel: 08331 / 84171

E-Mail: h.echinger@alice-dsl.net

**Gruppe Memmingen 3
(junge Frauen)**

Elisabeth Schmitt

Tel: 07354 / 934194

**Gruppe Memmingen 4
(Treffpunkt für Angehörige)**

Wolfgang Schmidhauser

Tel : 01775 / 5517754

**Gruppe Nördlingen
(gemischte Gruppe)**

Doris Schultheiß

Tel: 09082 / 8611

SHG für Gesichtsversehrte

Brigitte Wabbel

Tel: 08331 / 49191 (zwischen 17 u. 20 Uhr)

E-Mail: biggi_wabbel@web.de

FRAUENSELBSTHILFE NACH KREBS E.V.

Selbsthilfevereinigung für Frauen nach Krebs.

Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 88 94 00

E-Mail: kontakt@frauenselbsthilfe.de

www.frauenselbsthilfe.de

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Angelika Grudke

Schwenningerstr. 24

78652 Deisslingen

Tel: 07420 / 91 02 51

E-Mail: a.grudke@frauenselbsthilfe.de

E-Mail: info@frauenselbsthilfe-bw.de

Gruppe Ehingen

Marika Stiehle

Tel: 07395 / 68 0

E-Mail: Marika.Stiehle@web.de

Gruppe Heidenheim

Susanne Mandl

Tel: 07321 / 20 277

E-Mail: s.mandl@arcor.de

Gruppe Isny

Monika Zehrlaut

Tel: 07562 / 93 51 8

E-Mail: monika.zehrlaut@gmx.de

Gruppe Leutkirch

Renate Schönenberger

Tel: 07561 / 91 53 67

E-Mail: r.schoenenberger@gmx.de

Gruppe Münsingen

Gabriele Bantle

Tel: 07381 / 26 47

E-Mail: GabyBantle@gmx.de

Gruppe Ulm

Christa Ranz-Hirt

Tel: 0731 / 28 94 7

E-Mail: christaranzhirt@freenet.de

Maria Michel

Tel: 0731 / 70 87 668

E-Mail: maria.magdalenamichel@gmail.com

K I N D E R

Seit mehr als 31 Jahren hilft der Förderkreis erkrankten Kindern und ihren Familien, z.B. bei Behördengängen und sozialen Engpässen. Leistungen: Elternhäuser zum Übernachten, Unterstützung der Kinderklinik, Förderung der Krebsforschung und Knochenmarktypisierung, Organisation von Veranstaltungen.

Der Förderkreis unterhält eine Geschwisterbetreuung für betroffene Familien während der Behandlung. Außerdem bietet der Förderkreis eine psychosoziale Nachsorge für Familien mit tumor-, leukämiekranken und stammzelltransplantierten Kindern und Jugendlichen.

Förderkreis für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V.

Geschäftsstelle Ulm

Elvira Wäckerle

Prittwitzstr. 48

89075 Ulm

Tel: 0731 / 96 60 90

Fax: 0731 / 96 60 92 9

E-Mail: fk-ulm@t-online.de

www.foerderkreis-ulm.org

SELBSTHILFEBÜRO KORN E.V.

Das Selbsthilfebüro KORN e.V. vermittelt Kontakte zu Selbsthilfegruppen in der Region und unterstützt Selbsthilfegruppen bei der Gründung, organisatorischen und fachlichen Fragen, finanzieller Förderung sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Selbsthilfebüro KORN e.V.

Koordinationsstelle Regionales Netzwerk

Universitätsklinikum Ulm

Klinik für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie

Albert-Einstein-Allee 23

89081 Ulm

Tel: 0731 / 88 03 44 10

Fax: 0731 / 88 03 44 19

E-Mail: kontakt@selbsthilfebuero-korn.de

www.selbsthilfebuero-korn.de

ADRESSEN UND OFFENE GRUPPEN

Informationen über Aktivitäten, Krebsentstehung, Krebsarten und Therapien

INFONETZ KREBS - Persönliche Beratung

Tel.: 0800 / 80 70 88 77

E-Mail: krebshilfe@infonetz-krebs.de

www.infonetz-krebs.de

Deutsche Krebshilfe

Buschstr. 32

53113 Bonn

Tel.: 0228 / 7 29 90 - 0

E-Mail: deutsche@krebshilfe.de

www.krebshilfe.de

Das Haus der Krebs-Selbsthilfe in Bonn informiert über die bundesweit tätigen Krebs-Selbsthilfeorganisationen.

Haus der Krebs-Selbsthilfe Bonn

Thomas-Mann-Str. 40

53111 Bonn

Tel: 0228 / 33 889 - 0

E-Mail: info@hksh-bonn.de

www.hksh-bonn.de

Kontaktstelle zu den Landeskrebsgesellschaften

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.

Kuno-Fischer-Str. 8

14057 Berlin

Tel: 030 / 322 93 29 0

E-Mail: service@krebsgesellschaft.de

www.krebsgesellschaft.de

T.U.L.P.E. e.V. ist ein Bundes-Selbsthilfeverein zur Betreuung und Hilfe von Hals-, Kopf- und Gesichtsversehrten.

T.U.L.P.E. e.V.

Hannelore Hornig

Einsteinstr. 17/2

89077 Ulm

Tel: 0731 / 399 66 168

E-Mail: hannelore.hornig@gmx.de

Die Gruppe ist für alle Krebsarten offen. Angesprochen sind Männer und Frauen, sowie deren Angehörige.

Selbsthilfegruppe Krebs - Geislingen an der Steige

Wolfgang Marasek

Tel: 07331 / 60 227

E-Mail: w.marasek@selbsthilfe-krebs-geislingen.de

www.selbsthilfe-krebs-geislingen.de

WIR ÜBER UNS
KONTAKT & INFORMATIONEN



Comprehensive Cancer Center Ulm

Das Comprehensive Cancer Center Ulm (CCCU) ist eine abteilungsübergreifende Einrichtung des Universitätsklinikums Ulm und der Medizinischen Fakultät.

Das CCCU koordiniert für Patienten mit Tumorerkrankungen des Universitätsklinikums Ulm und der Region Alb-Allgäu-Bodensee eine interdisziplinäre Versorgung auf höchstem Niveau.



Das Ulmer Krebszentrum ist eines der 13 in Deutschland von der Deutschen Krebshilfe ausgezeichneten und geförderten onkologischen Spitzenzentren.



Prof. Dr. H. Döhner

Sprecher
Ärztlicher Direktor
Innere Medizin III



Prof. Dr. Th. Seufferlein

Stellv. Sprecher
Ärztlicher Direktor
Innere Medizin I

Zielsetzung

Das CCCU steht für die enge Kooperation und Abstimmung aller an der Behandlung eines Patienten Beteiligten im ärztlichen, pflegerischen und psychosozialen Bereich. Unser Ziel ist es, eine höchstmögliche Chance auf Heilung zu gewährleisten und in nicht mehr heilbaren Krankheitsstadien für eine möglichst hohe Lebensqualität zu sorgen.

In interdisziplinären wöchentlichen Tumorkonferenzen wird von einem fächerübergreifenden Ärzteteam individuell für jeden Patienten ein Therapiekonzept erarbeitet und gemäß der medizinischen Leitlinien und Behandlungsstandards durchgeführt. Eine Fallvorstellung in den Tumorkonferenzen erfolgt sowohl bei Erstdiagnose als auch bei notwendigen Änderungen des Therapiekonzeptes im Krankheitsverlauf.

Auch Patienten außerhalb des CCCU können im Tumorboard vorgestellt werden. Dieser Service wird von den externen Kooperationspartnern des CCCU, wie Klinikärzten und niedergelassenen Onkologen, gerne genutzt.

Die klinische Versorgung der Patienten findet hauptsächlich in den von der deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten Organkrebszentren des CCCU statt.



Prof. Dr. J. Huober
Sekretär
Leiter konservative
gynäkologische Onkologie



Dr. R. Mayer-Steinacker
Ärztliche Koordinatorin
Oberärztin CCCU
Leiterin Palliativstation
Leiterin Med. Onk. Tagesklinik

Hier sind am Universitätsklinikum Ulm neben dem Brustzentrum das Darmzentrum, das Genitalkrebszentrum, das Hauttumorzentrum, das Prostatazentrum und das HNO-Zentrum als zertifizierte Zentren etabliert.

Um unseren Patienten die Teilnahme an neuen innovativen Therapiekonzepten zu ermöglichen, bieten wir eine Großzahl klinischer Studien der Phasen I-III an.

Die onkologischen Therapien werden in den interdisziplinären onkologischen Tageskliniken am Eselsberg (MOT) und am Michelsberg (IOT) durchgeführt. Individuelle ärztliche Betreuung und spezialisiertes Fach-Pflegepersonal garantieren größtmögliche Sicherheit und eine optimale Versorgung. Psychoonkologischer Konsiliardienst, Sozialberatung, sportonkologische Programme und Brückenpflege sind zusätzliche Angebote für unsere Patienten.

Wir möchten Sie ermutigen, Ihre Fragen zu Behandlungsmöglichkeiten, Nebenwirkungen und unterstützenden Begleitmaßnahmen direkt an unsere Ärzte und unser medizinisches Fachpersonal zu stellen.

Geschäftsstelle

Tel: 0731 / 500 - 56056

Fax: 0731 / 500 - 56055

E-Mail: sekr.cccu@uniklinik-ulm.de

www.ccc-ulm.de

Anschrift:

Albert-Einstein-Allee 23

89081 Ulm

Ansprechpartner:

Colette Steinwachs, Ute Pöhler, Melanie Handke

Tel: 0731 / 500 - 56 056

Spendenkonto:

Universitätsklinikum Ulm

Sparkasse Ulm

IBAN: DE 16 630 500 000 000 106 478

BIC/SWIFT: SOLADES1ULM

Verwendungszweck: D.0181

Internet-Patienten-Portal

Wir laden Sie ein, sich auch auf unseren Internetseiten über unsere Experten und unsere Leistungen zu informieren.

www.ccc-ulm.de

- » Vorstellung unserer onkologischen Experten
- » Ursachen und Risikofaktoren der Krebsentstehung
- » Krankheitsanzeichen
- » Diagnostik
- » Therapieverfahren
- » Nachsorge, Prognose
- » Wegweiser - Psychosozialer Runder Tisch Ulm

FACHAMBULANZEN

Fachambulanzen am Universitätsklinikum Ulm

Klinik für Augenheilkunde

Michelsberg

Allgemeine Ambulanz 0731 / 500 - 59023

Privatambulanz 0731 / 500 - 59004

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Oberer Eselsberg

(Chirurgie des Magen-Darm-Trakts und der Bauchorgane, Adipositaschirurgie, operative Endoskopie und minimal-invasive Chirurgie)

Allgemeine Ambulanz 0731 / 500 - 53666

Privatambulanz 0731 / 500 - 53502

Klinik für Unfall-, Hand-, Plastische- und Wiederherstellungschirurgie

Oberer Eselsberg

Allgemeine Ambulanz 0731 / 500 - 54777

Privatambulanz 0731 / 500 - 54501

Physikalische Therapie 0731 / 500 - 54587

Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie

Oberer Eselsberg

Herzchirurgie

Allgemeine Ambulanz	0731 / 500 - 54303
	0731 / 500 - 54301
Notfalltelefon	0731 / 500 - 54400

Thoraxchirurgie

Allgemeine Ambulanz	0731 / 500 - 54001
Privatambulanz	0731 / 500 - 54001
Notfalltelefon	0731 / 500 - 54059

Gefäßchirurgie

Allgemeine Ambulanz	0731 / 500 - 54001
Privatambulanz	0731 / 500 - 54001
Notfalltelefon	0731 / 500 - 54059

Klinik für Neurochirurgie

Oberer Eselsberg

Allgemeine Ambulanz	0731 / 500 - 54618
Privatambulanz	0731 / 500 - 55001

Bezirkskrankenhaus Günzburg

Allgemeine Ambulanz	08221 / 96 - 2234
Privatambulanz	08221 / 96 - 2252

FACHAMBULANZEN

Klinik für Dermatologie und Allergologie

Oberer Eselsberg

Allgemeine Ambulanz	0731 / 500 - 57514 (Mo.-Fr. 9.00 - 11.00 Uhr)
Privatambulanz	0731 / 500 - 57508

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Michelsberg

Allgemeine Ambulanz	0731 / 500 - 58688
Privatambulanz	0731 / 500 - 58530

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Michelsberg

Allgemeine Ambulanz	0731 / 500 - 59570
Privatambulanz	0731 / 500 - 59507

Klinik für Innere Medizin I

Oberer Eselsberg
(Gastroenterologie, Endokrinologie, Nephrologie)

Allgemeine Ambulanz	0731 / 500 - 44032
Privatambulanz	0731 / 500 - 44503

Klinik für Innere Medizin II

Oberer Eselsberg
(Kardiologie, Pulmonologie, Angiologie)

Allgemeine Ambulanz 0731 / 500 - 45001
Privatambulanz 0731 / 500 - 45003

Klinik für Innere Medizin III

Oberer Eselsberg
(Hämatologie, Onkologie, Rheumatologie, Infektionskrankheiten)

Allgemeine Ambulanz 0731 / 500 - 44032
Privatambulanz 0731 / 500 - 45510

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Michelsberg

Allgemeine Ambulanz 0731 / 500 - 57444
Privatambulanz 0731 / 500 - 57001

Kinderchirurgie mit Kinderurologie

Michelsberg

Allgemeine Ambulanz 0731 / 500 - 53777
Privatambulanz 0731 / 500 - 53777

FACHAMBULANZEN

Orthopädie

Oberer Eselsberg, RKU

Allgemeine Ambulanz 0731 / 177 - 2000

Privatambulanz 0731 / 177 - 1101

Urologie und Kinderurologie

Michelsberg

Allgemeine Ambulanz 0731 / 500 - 58333

Privatambulanz 0731 / 500 - 58004

Nuklearmedizin PET/CT

Oberer Eselsberg

Anmeldung 0731 / 500 - 61314

Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Oberer Eselsberg

Anmeldung 0731 / 500 - 61111

Michelsberg

Anmeldung 0731 / 500 - 61210

Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Oberer Eselsberg

Allgemeine Ambulanz 0731 / 500 - 56200
0731 / 500 - 56201

MOT

Oberer Eselsberg

(Medizinisch Onkologische Tagesklinik der Inneren Medizin I, II, III)

Anmeldung 0731 / 500 - 45670

IOT

Michelsberg

(Interdisziplinäre Onkologische Tagesklinik der Urologischen Klinik, der Frauenklinik, der Hals-Nasen-Ohren-Klinik und der Inneren Medizin III)

Anmeldung 0731 / 500 - 58640

PALLIATIVE VERSORGUNG

APU e.V. - Ambulante Palliativversorgung Ulm

Am 11.11.2009 wurde der gemeinnützige Verein APU e.V. gegründet. Der Verein ist ein Zusammenschluss von spezialisierten Pflegediensten, niedergelassenen Haus- und Fachärzten, der Brückenpflege, dem Hospizverein und dem CCCU.

APU e.V.
Karlstr. 27
89073 Ulm
Tel: 0731 / 717 07 77
Fax: 0731 / 717 07 44
E-Mail: info@apu-ev.de

Brückenpflege

Die Brückenpflege ist ein besonderer Krankenhausdienst, der in Baden-Württemberg an allen Tumorzentren und onkologischen Schwerpunktkrankenhäusern eingerichtet wurde. Sie ist zuständig für Patienten mit Tumorerkrankungen, die in der Klinik behandelt werden und nach Hause gehen möchten.

Brückenpflege
Universitätsklinikum Ulm
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm
Tel: 0731 / 500 67187
Fax: 0731 / 500 67182
E-Mail: brueckenpflege.ccu@uniklinik-ulm.de

Palliativnetz Ulm

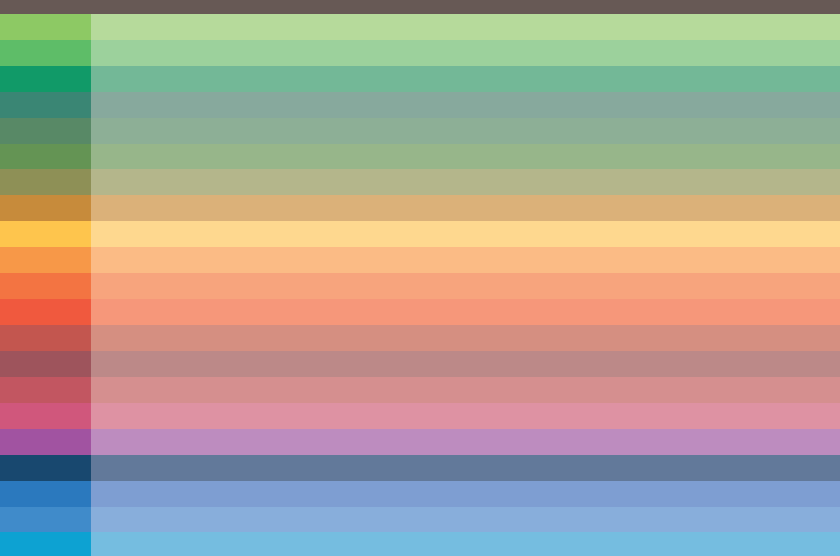
Palliativnetz Ulm
Koordination: Frank Junginger
Karlstr. 27
89073 Ulm
Tel: 0731 / 880 333 0
Fax: 0731 / 880 333 10
E-Mail: frank.junginger@apu-ev.de
E-Mail: pnu@apu-ev.de

Palliativstation

Das lateinische Wort „palliare“ bedeutet „mit einem Mantel umhüllen“ - genau das ist im übertragenen Sinne das Ziel der Palliativmedizin am Universitätsklinikum Ulm.

Patienten, deren Krebserkrankung nicht mehr heilbar ist, werden in unserer Palliativstation (M3p) von einem speziell ausgebildeten, berufsgruppenübergreifenden Team ganzheitlich betreut.

Palliativstation M3p
Universitätsklinikum Ulm
Medizinische Klinik
Aufzug C, Ebene 3
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm
Tel: 0731 / 500 45617
Fax: 0731 / 500 45615



WIR BEDANKEN UNS

Wir danken allen in der Broschüre genannten Selbsthilfegruppen mit ihren Mitgliedern für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

I M P R E S S U M

Herausgeber

Comprehensive Cancer Center  **Ulm**
Tumorzentrum Alb-Allgäu-Bodensee

Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm

V.i.S.d.P.

Prof. Dr. Jens Huober

Fotos

Universität Ulm, Universitätsklinikum Ulm

Inhalt & Gestaltung

Melanie Handke

2. Auflage 2015



Comprehensive Cancer Center

Tumorzentrum Alb-Allgäu-Bodensee



Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm